GKR und aus der Gemeinde

Gemeindekirchenratssitzung vom 10. Nov. 2023

In der Novembersitzung des GKRs konnte der Ausschuss für Gottesdienst und Theologie berichten, dass an einem Workshop-Abend zwei Tage zuvor die Reihe der **alternativen Gottesdienste** bis zum Ende des nächsten Jahres geplant und mit Themen gefüllt werden konnte. Wenn es Personen gibt, die nicht am Workshop teilnehmen konnten, aber Lust haben, die Gottesdienste mitzugestalten, sind sie herzlich zur Beteiligung eingeladen.

Ein Ergebnis des gemeinsamen GKR-Tages von Alt-Tempelhof und Michael war der Wunsch, die Organisationsstruktur der Kirchenmusik zu vereinfachen. Dazu haben der Gemeinsame Trägerausschuss und der **Kirchenmusikausschuss** getagt. In Zukunft soll nun ein jährliches Treffen mit dem Kirchenmusikausschuss stattfinden, bei dem die Ensembles ihre Anliegen an die Kirchenmusik anbringen und Planungen vorgenommen werden können.

Ein konkretes Anliegen der Ensembles soll im nächsten Jahr angegangen werden. Die **Kantorei** und der **Posaunenchor** wünschen sich mehr Beteiligung bei den Gottesdiensten. Erste Termine dafür konnten bereits vereinbart werden. Geprüft wird, ob es einen festen Sonntag geben kann, an dem die Kantorei (wechselnd) in beiden Gemeinden beteiligt wird.

Die **Klausurtagung** des GKRs konnte inzwischen für den Juni 2024 terminiert werden und ein Tagungsort wurde auch gefunden. In der Sitzung wurden erste Ideen für die thematische Ausrichtung der Klausur gesammelt.

Wie berichtet, wurde im ersten Halbjahr 2023 die offizielle **Schließung des Kirchhofs** der Dorfkirche als Begräbnisstätte beschlossen. Vom Konsistorium wurden wir darüber informiert, dass für die formale Schließung noch Unterlagen vorgelegt werden müssen. Die Umsetzung wird sich deshalb noch etwas verzögern.

Ebenso wird die neue Bepflanzung am **Tsunami-Denkmal** auf dem Kirchhof erst im Frühjahr vorgenommen werden können. Bis dahin werden die Buchsbäume, die leider durch Befall mit dem Buchsbaumzünsler abgestorben sind, stehen bleiben.

Es wurde auch ein erster Blick auf die **Gottesdienst-Planung** für Weihnachten und den Adventsbasar geworfen. Es wurde beschlossen, dass nach der Mitternachtsmesse an Heiligabend ein Sektempfang stattfinden wird. Dies wurde durch den Gemeindejugendrat initiiert und soll auch von den Mitgliedern organisiert und umgesetzt werden.

Bereits vor einiger Zeit hat der Kirchenkreis begonnen, sich mit der **Prävention sexualisierter Gewalt** auseinanderzusetzen. Alle Gemeinden sind dazu aufgerufen, ein Schutzkonzept zu erarbeiten und eine Risikoanalyse durchzuführen. In der Gemeinde wurde damit begonnen, es ist aber noch einiges zu tun. Im Rahmen der Präventionsmaßnahmen sind alle regelmäßig ehrenamtlich Tätigen dazu aufgerufen, an einer Grundlagenschulung zur Prävention teilzunehmen. Bei Fragen dazu sind die Mitarbeitenden ansprechbar. Der Kirchenkreis bietet im kommenden Jahr einige Schulungstermine an, der GKR hat sich vorgenommen, dass alle an einer dieser Schulungen teilnehmen.

Die Sitzung endete um 22:10 Uhr mit einem Gebet. **Anna Heyert**

Oktoberfeste

Der „Goldene Oktober" ist seinem Ruf gerecht geworden: Schönes Wetter (wenn damit auch der meteorologische Mittelwert um 1,7 Grad überschritten ist) – und **schöne Veranstaltungen** in unseren Kirchen! Am 1. und 8. Oktober wurde **Erntedankfest** in der Michaels- und in der Glaubenskirche gefeiert. Es sind gerade die Unterschiede in beiden Kirchen, die jedes Fest und jeden Gottesdienst zu etwas Besonderem machen, und es lohnt sich, in die jeweiligen Veranstaltungen „hineinzuhören" und sich ein eigenes Bild zu machen!

Dies gilt auch für die **Alternativen Gottesdienste** in der Glaubenskirche mit Pfarrer Dr. Schirr, z.B. am 22. Oktober, in dem Kinder und Eltern im Zentrum standen – da sah man einmal die mittlere und die jüngste Generation, und es hat Spaß gemacht, sie in ihrer ganzen Unbefangenheit zu erleben, während ihre Eltern unter Leitung der Kantorin Judith Wolf im Chor auftraten.

Am 9. Oktober gab es eine besondere Veranstaltung mit der Pfarrerin Ulrike Voigt, die den vielen Zuhörer*innen ihre **Armenienreise** in Wort und Bild nahe brachte. Auch in diesem Land: mehr Krieg als Frieden.

Die **Ehrenamtsfeier** am 14. Oktober war ein echtes Highlight und eine schöne Würdigung aller Helfer*innen. Und das tolle Büffet hat auch noch für die Jubelfeier der Konfirmand*innen am 15.10. gereicht, von denen leider immer weniger in Erscheinung treten. Aber es gibt sie noch … die „alten" Jubilarinnen und den einen Jubilar in diesem Jahr!

Weiter ging's am 21. Oktober mit einer **Benefiz-Veranstaltung** für Afrika in der Michaelskirche, zu dem die koreanischen Frauen mit einem besonderen Büffet beitrugen, das Reden, Gesang, Tänze und die Kalligraphie eines Meisters umrahmte.

Dann das **Te Deum** am 5. November in der Kirche auf dem Tempelhofer Feld: Da hat unser Gemeindechor wahrhaft geleuchtet, und unser Kantor Johann-Albrecht Michael war ein ganz wunderbarer Dirigent für alle Musiker und Musikerinnen, dem die Freude an dieser Veranstaltung so anzusehen war wie bei dem Dirigat zum 70jährigen Bestehen des Posaunenchors am 29. Oktober.

Frohe Weihnachten! **Ilona Hengst**